

Sonntag, 26. Juli 2020

€ 1,30

Kronen Zeitung

UNABHÄNGIG

Niederösterreich

krone.at

Ausgabe Nr. 21.651

Wien 1190, Muthgasse 2, ☎ 05 7060-0

Abonnement-Service: ☎ 05 7060-600

Die „Lok“ nimmt Anlauf

Für die Vorbereitung auf seinen zweiten Sieg beim Ironman Austria wagt sich Langstrecken-Ass Michael Weiss auf die Kurzstrecken

Foto: Michael Weiss



Triathlon-Star Michi Weiss

Nach sieben Ironman-Siegen bezeichnet sich Michi Weiss gerne als „Diesellok“, die Triathlon-Langstrecke ist sein Revier. Dieses Wochenende mischt sich der Gumpoldskirchner beim „Mostiman“ in Wallsee jedoch unter die Kurzstrecken-Asse – und hielt gestern schon tapfer dagegen: Siebenter bei der Sprint-Staatsmeisterschaft. Die übrigens Olympia-Mitfavorit Kristian Blumenfeld (Nor) gewann.

„Diesmal bekomme ich eine auf den Deckel“, hatte Weiss kurz vor dem Rennen prophezeit. Und lag

falsch. In 58:05 Minuten absolvierte er 750 m Schwimmen, 19 km Radfahren und 5 km Laufen. „Ich hab sogar einige abgehängt, die sich nur darauf vorbereiten“, staunte der 39-Jährige. Er selbst bereitet sich auf die Langstrecke vor. „In sechs bis acht Wochen will ich meinen ersten Ironman bestreiten.“

Sofern dieser tatsächlich stattfindet, jagt er dann seinen zweiten Sieg beim Ironman Austria in Kärnten. Die „Diesellok“ nimmt Anlauf – heute übrigens noch auf der Olympischen Distanz in Wallsee. **S.B.**